

Test Aufschlag

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Händler einen Aufschlag in der Computop-Testumgebung testen können.

Die Aufschlag-Testumgebung ermöglicht es Händlern, Kartentransaktionen zu simulieren und Folgendes zu überprüfen:

- Aufschlags-Berechtigung
- Angebotsabfrage für Aufschlag
- Korrekte Darstellung der Aufschlagsgebühren

Voraussetzungen

Stellen Sie vor dem Testen von Aufschlägen sicher, dass:

- Aufschläge für Ihr Händlerprofil in der Testumgebung aktiviert sind
- Kartenzahlungen für Ihren Händler aktiviert sind
- Sie das Computop-Testsystem verwenden

Test von Aufschlagsdiensten

Um das Verhalten von Aufschlägen in der Computop-Testumgebung zu testen und gültige Aufschlagsangebote zu erhalten, verwenden Sie die unten aufgeführten Karten-BINs und Kartennummern. Diese sind bestimmten Händlerwährungen zugeordnet. Zur Vereinfachung finden Sie unten beispielhafte, Luhn-konforme Testkartennummern, die ein deterministisches Testen von Aufschlägen ermöglichen.

Die aufgeführten Kartennummern sind synthetische Testkartennummern, die ausschließlich in der Testumgebung verwendet werden dürfen. Diese Kartennummern sind nicht mit echten Karteninhabern oder aktiven Kartenausstellersystemen verknüpft und dürfen niemals im Produktivbetrieb verwendet werden. Sie sind für weitere 3DS-Herausforderungen nicht verwendbar. Händler können mithilfe der aufgeführten BINs und des Luhn-Algorithmus auch eigene Testkartennummern generieren.

10-stellige BIN	Generierte Kartennummer (Luhn-konform)	Händlerwährung
4761739001	4761739001010010	DKK
5413330089	5413330089010640	DKK

Hinweis: Der erfolgreiche Abruf eines Aufschlagsangebots garantiert keine Autorisierung. Die Autorisierung hängt von den Testeinstellungen des Acquirers und den Kartenakzeptanzregeln ab und wird unabhängig von der Aufschlagsverarbeitung ausgewertet.